

Amtsblatt

der Großen Kreisstadt
Bad Waldsee

Programm und Busverbindung
zum Neujahrsempfang – Seite 2

16. Jahrgang – 19. Januar 2023 – Nr. 2

Haisterkirch Michelwinnaden Mittelurbach Reute-Gaisbeuren

Einladung
Neujahrsempfang

SONNTAG, 22. JANUAR

Durlesbachhalle Reute
Beginn: 11.00 Uhr
Einlass: 10.00 Uhr

Veranstalter: Stadt Bad Waldsee

Neujahrsempfang am Sonntag, 22. Januar

2022: Es ist viel passiert, vieles war wieder möglich, es galt Herausforderungen zu meistern und es konnten tolle Dinge in Angriff genommen und umgesetzt werden. Beim ersten Neujahrsempfang am Sonntag, 22. Januar, in der Durlesbachhalle Reute blickt Oberbürgermeister Matthias Henne auf das vergangene Jahr 2022 zurück und gibt gleichzeitig einen Ausblick ins Jahr 2023.

Denn auch für das kommende Jahr ist vieles in und für die

Stadt sowie die Ortschaften geplant und in den Startlöchern. „Seien Sie gespannt, es wird ein wahres Feuerwerk zum Jahresbeginn“, freut sich Matthias Henne schon jetzt. Ein weiterer Höhepunkt des Neujahrsempfanges und ein wichtiges Anliegen für den Oberbürgermeister und die Bürgermeisterin wird die Verleihung der Ehrenamtsmedaillen sowie der Bürgermedaille der Stadt Bad Waldsee an verdiente Bürger der Stadt sein.

Alle sind eingeladen

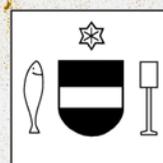
Zum ersten Neujahrsempfang der Großen Kreisstadt Bad Waldsee laden Oberbürgermeister Matthias Henne und Bürgermeisterin Monika Ludy alle Bürgerinnen und Bürger sowie Freunde und Gäste der Stadt herzlich in die Durlesbachhalle in Reute ein.

Einlass ist um 10.00 Uhr. Hierbei ist Gelegenheit, sich auszutauschen und auf das neue Jahr anzustoßen (auch alkoholfrei). Eine Abordnung der Stadtkapelle

Bad Waldsee übernimmt dabei die musikalische Unterhaltung. Der offizielle Beginn ist um 11.00 Uhr mit der Begrüßung sowie dem Rück- und Ausblick des Oberbürgermeisters. Es folgen die Verleihung der Ehrenamtsmedaillen sowie der Bürgermedaille der Stadt Bad Waldsee. Im Anschluss sorgt das Sammlervölkle musikalisch für gute Stimmung. „Auf ein gutes, gesundes und zufriedenes 2023!“

Text/Grafik: Brigitte Göppel

Programm Neujahrsempfang



- 10.00 Uhr: Einlass
- Abordnung der Stadtkapelle Bad Waldsee
- 11.00 Uhr: Neujahrsempfang mit Rückblick auf das Jahr 2022 und Ausblick auf das Jahr 2023
- Verleihung der Ehrenamtsmedaillen der Großen Kreisstadt Bad Waldsee
- Verleihung der Bürgermedaille der Großen Kreisstadt Bad Waldsee
- Sammlermusik
- Zeit für Begegnung und Austausch

Die Landfrauen Reute-Gaisbeuren sorgen für Getränke und einen Imbiss.

Öffentliche Busverbindungen am Sonntag nach Reute und zurück

Hinfahrt		Rückfahrt	
Döchtbühlstadion	10.09 Uhr	Reute, L 285	13.41 Uhr
Richard-Wagner-Straße / Silcherweg	10.10 Uhr	Reute, Kloster	13.42 Uhr
Frauenbergstraße	10.11 Uhr	Steinach, Reutestraße	13.46 Uhr
Bleiche / Vötschenturm	10.13 Uhr	Steinach, Birkenstraße	13.47 Uhr
Bahnhof	10.18 Uhr	Bahnhof	13.49 Uhr
Steinach, Birkenstraße	10.20 Uhr	Bleiche / Stadthalle	13.51 Uhr
Steinach, Reutestraße	10.21 Uhr	Frauenbergstraße	13.53 Uhr
Reute, Kloster	10.24 Uhr	Richard-Wagner-Straße / Silcherweg	13.54 Uhr
Reute, L 285	10.25 Uhr	Döchtbühlstadion	13.55 Uhr
Anschluss von Haisterkirch		Anschluss nach Haisterkirch	
Haisterkirch, Kirche	9.34 Uhr	Bad Waldsee, Bahnhof	14.20 Uhr
Bad Waldsee, Bahnhof	9.40 Uhr	Haisterkirch, Kirche	14.25 Uhr

STANDESAMT AKTUELL

Sterbefälle

Günther Rist, Bad Waldsee, 4. Januar
Monika Haschke, Bad Waldsee, 4. Januar
Elsa Zaiser, Spitalhof 4, Bad Waldsee, 8. Januar
Moritz Christ, Bad Waldsee, 8. Januar
Gertrud Ruf, Bad Waldsee, 10. Januar

GEMEINDERATSSITZUNG

Am Montag, 23. Januar, findet um 18.00 Uhr im Haus am Stadtsee eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt.

Auf der Tagesordnung steht unter anderem „Einbringung der Haushaltssatzung mit dem Haushalts- und Stellenplan 2023“. **Weitere Informationen:** www.bad-waldsee.de/buerger/aktuell/amtliche-bekanntmachungen/

Stadtbücherei heute Nachmittag geschlossen

Die Stadtbücherei bleibt am Donnerstag, 19. Januar, am Nachmittag geschlossen. Vormittags von 10.00 bis 12.00 Uhr kann die Bücherei wie üblich besucht werden. Die Mitarbeiter bedanken sich für das Verständnis.

Energieberatung

Die kostenlose Sprechstunde des unabhängigen Energieberaters der Energieagentur Ravensburg, die bis vor der Corona-Pandemie regelmäßig im Rathaus stattgefunden hatte, kann bis auf weiteres nur telefonisch oder in den

Räumen der Energieagentur in Ravensburg angeboten werden.

Interessierte können unter Tel. 07 51 / 7 64 70 70 einen Termin vereinbaren. Bei Bedarf sind auch Termine vor Ort möglich. (bg)

Den Speiseplan der Schulmensa finden Sie auf:
www.bad-waldsee.de/info/mens1a/



Musikverein Michelwinnaden spendet 500 Euro für die Flüchtlingshilfe der Stadt Bad Waldsee

„Shoppen für den guten Zweck“ hieß es im Mai in Michelwinnaden. Dabei konnten mit dem Kauf von neuer Markenkleidung nachhaltige Sozialprojekte unterstützt werden. Veranstaltet wurde der „Outletmarkt“ gemeinsam von der Aktion Hoffnung und dem Musikverein »Concordia« Michelwinnaden e.V. im Burgsaal in Michelwinnaden. Bei der angebotenen Ware handelte es sich um Marken-Neuware, die wegen der coronabedingten Schließungen im stationären Handel nicht verkauft werden konnte. Die Aktion Hoffnung hatte diese Ware überwiegend gespendet bekommen. Der Musikverein »Concordia« Michelwinnaden e.V. spendet einen Teil des Erlöses für ukrainische Flüchtlinge, ein anderer Teil wird zur Finanzierung der

vereinseigenen Jugendarbeit eingesetzt. Hierbei werden zum Beispiel die Eltern bei der Finanzierung der Musikausbildungskosten unterstützt und zudem Aktionen zum Zusammenhalt des Musikernachwuchses finanziert. Der andere Teil des Verkaufserlöses fließt zur Aktion Hoffnung zurück, die damit unter anderem eine Suppenküche für alte, bedürftige Menschen in Georgien unterstützt. Auch weitere nachhaltige Sozialprojekte der katholischen Mitgliedsverbände der Aktion Hoffnung können damit finanziert werden. „Die Aktion war für uns ein voller Erfolg und es konnten viele Teile für den guten Zweck verkauft werden. Auch unsere Musiker, die bei der Aktion mitgeholfen haben, hatten richtig Spaß und zeigten der Kundschaft gerne das ein



Der stellvertretende Vorsitzende des Musikvereins Concordia Michelwinnaden, Dominik Käppeler (rechts), sowie Schriftführerin Margit Spehn übergaben am Dienstag einen Scheck in Höhe von 500 Euro für die Ukraine-Hilfe der Stadt Bad Waldsee an Oberbürgermeister Matthias Henne.

Foto: Brigitte Göppel

oder andere schöne Kleidungs- teil“, sagt Dominik Käppeler, stellvertretender Vorsitzender des Musikvereins. Oberbürgermeister Matthias Henne freute sich sehr über den Scheck für

diesen guten Zweck: „Es ist einfach toll, wenn man Menschen unterstützt, denen es nicht so gut geht. Vielen Dank für Ihren Einsatz und herzliche Grüße an alle Helferinnen und Helfer.“

Informationsabend für Eltern zur weiterführenden Schulart Realschule

Die Realschule Bad Waldsee lädt alle Eltern von Viertklässlern herzlich zum Informationsabend für Eltern zur weiterführenden Schulart Realschule am Dienstag, 24. Januar, um 19.00 Uhr ins Foyer der Realschule (Erdgeschoss) ein. Neben der Vorstellung des Bildungsweges an der Realschule im Allgemeinen geht es an diesem Abend auch um die Besonderheiten der Realschule Bad Waldsee. Der Abend soll

neben diesen grundlegenden Informationen auch Gelegenheit bieten, gezielt Fragen zu stellen und über die sicher nicht immer ganz leichte Entscheidung bei der Wahl der weiterführenden Schulart und Schule ins Gespräch zu kommen. Einen konkreten Einblick in unsere Pädagogik, unser tägliches Arbeiten mit den Kindern und Jugendlichen an unserer Schule sowie in Teile unseres Schullebens erhalten Sie und

Ihr(e) Kind(er) dann am **Freitag, 10. Februar, zwischen 14.00 und 17.00 Uhr** im Rahmen unseres Informationsnachmittags für alle Kinder der vierten Klassen und ihrer Eltern. Hier bekommen Sie und Ihre Kinder neben Informationen zur Realschule Bad Waldsee auch vielfältige Eindrücke zu unseren Profilen (Bläserklasse, bilinguale Klasse, Zirkusklasse), den Wahlpflichtfächern der Realschule (Technik; Alltagskultur, Ernäh-

rung und Soziales; Französisch) sowie zu den verschiedenen Fachschaften und Projekten. **Die Anmeldetermine für die Klasse 5 sind dann am 8. und 9. März.** Für die Vereinbarung eines Anmeldetermins, zu dem Sie Ihr Kind gerne mitbringen können, rufen Sie bitte unser Sekretariat unter 07524-97669-200 an. Wir bedanken uns für Ihr Interesse und freuen uns auf Ihre Teilnahme und die Gespräche.

Team der Berufsorientierung an der Döchtbühlschule

In das Team der Berufsorientierung an der Döchtbühlschule ist mit Hermann Wild ein neuer Berufsberater von der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg dazugestoßen.

Herr Wild wird sich ebenfalls in die Beratung und Unterstützung bei der Berufswahl, beim Finden der passenden Berufsschule oder bei der Suche nach Praktikumsplätzen einbringen. Damit ist das Team der Berufsorientierung an der Döchtbühlschule, zu dem auch die

Karrierebegleiterin Anja Serfontein und der Beauftragte für die Berufsorientierung Uli Gassner gehören, wieder komplett. Alle drei sind als Ansprechpartner für die Schülerinnen und Schüler, deren Eltern und Ausbildungsbetriebe rund um das Thema Beruf und Ausbildung zuständig.

Wir wünschen Herrn Wild einen guten Start an der Döchtbühlschule und gelingende Beratungsgespräche.

Text: Uli Gassner



Von links: Uli Gassner, Hermann Wild, Anja Serfontein und Rektor Frank Wiest.
Foto: privat

Vhs startet mit neuen Angeboten ins neue Jahr

Die Volkshochschule startet im neuen Jahr nicht nur mit dem neuen Kursangebot, sondern auch mit dem neuen Semesterplan. Dieser ist bereits online abrufbar und ab Anfang Februar in gedruckter Form in allen öffentlichen Einrichtungen erhältlich.

Neu im Angebot ist zum Beispiel der Kurs „**Klöppeln ist spitze!**“ mit Marianne Höfer-Krey.

Durch die Vielseitigkeit der Handarbeit können Spitzen, Deckchen, Bilder, Kragen, Schmuck für die Kleidung, Wände, Wäsche sowie bildschöne Schals passend zu Ihrer Kleidung hergestellt werden. Die Technik besteht aus Drehen und Kreuzen der Fäden und ist gar nicht so schwierig, wie sie aussieht. Der Kurs ist sowohl für Anfänger als auch Teilnehmer mit Vorkenntnissen geeignet.

Der Kurs findet sechsmal ab Mittwoch, 1. Februar, von 19.00 bis 21.15 Uhr statt. Kosten: 116,00 Euro

Wer Reparaturen im Haushalt durchführen muss – kein Problem! Im Kurs „**Selbst gemacht – Geld gespart**“ lernt man, was zu tun ist, wenn der Wasserhahn tropft, der Siphon verstopft ist, Fenster, Türen undicht sind oder Türen nicht exakt schlie-

ßen, Lampen aufzuhängen und anzuschließen, Spiegel oder Bilder aufzuhängen, Kratzer in Möbeln/Auto zu beseitigen oder Silikonfugen zu erneuern sind. Alle Reparaturen werden ausführlich und verständlich erklärt, die benötigten Werkzeuge und Maschinen zur Verfügung gestellt. Die Reparaturen werden unter Anleitung selbstständig im Kurs ausprobiert. Materialkosten von 10,00 Euro werden direkt im Unterricht abgerechnet.

Samstag, 18. Februar, von 10.00 bis 17.00 Uhr, Kosten: 70,00 Euro

Mittlere Reife – Matheprüfung und noch kein Durchblick? Hier kommt der letzte Übungsbooster durch alle Themen! Themengebiete wie Parabeln, Trigonometrie, Pyramide oder Zinsrechnung werden mit der erfahrenen Mathematiklehrerin Frau Bochtler nochmals genau besprochen und gemeinsam geübt. Außerdem werden die Prüfungsaufgaben der letzten Jahre geübt. Zusätzlich werden Fragen zum Prüfungsablauf gemeinsam geklärt. Bitte beachten: Der Kurs läuft durchgehend ohne Ferien! Die Dozentin ist Mathematiklehrerin aus Leidenschaft und ist seit vielen Jahren an der VHS tätig. Lerninhalte sind: Lineare

und quadratische Funktionen, Wahrscheinlichkeitsrechnen, Stereometrie, Trigonometrie und Parabeln.

Der Kurs findet neunmal jeweils freitags ab 17. Februar von 14.30 bis 16.00 Uhr statt. Kosten: 82,00 Euro

Mit Simone Fackler können Sie das Tanzbein schwingen und dabei noch fit werden!

Rock the Billy ist ein ganz neues Tanz-Fitness-Konzept zu Swingmusik aus den 40er Jahren bis zu modernem Elektroswing. Nach einem allgemeinen Erwärmungs- und Kräftigungsteil erlernt man gemeinsam Schritt für Schritt durch Vor- und Nachmachen in jeder Kursstunde eine Choreographie aus den Stilrichtungen Swing, Rock'n'Roll, Boogie-Woogie oder Jazzabilly. Zu cooler Musik werden ganz nebenbei das Gedächtnis, die Ausdauer und koordinative Fähigkeiten trainiert. Wem Rock'n'Roll-, Boogie- und Swingmusik gefällt, wer gerne – auch ohne Tanzpartner – tanzt und Spaß an Sport und Musik hat, ist in diesem Kurs genau richtig. Von Vorteil sind bequeme Sportkleidung und, wer hat, flache Tanzschuhe oder Sportschuhe mit glatter Sohle. Immer freitags, ab 24. Februar,

von 19.00 bis 20.00 Uhr, zwölfmal. Kosten: 72,00 Euro

Ein bisschen Pfunde angefütert über die Feiertage? Dann ist „**Basenfasten: Abnehmen – Entschlacken – Wohlfühlen**“ der beste Einstieg in eine gesündere Ernährungsweise.

Bei einer Basenfasten-Kur lässt man für eine Woche alle säurebildenden Lebensmittel weg. Dafür kommen Obst, Gemüse und Salat in allen Variationen auf den Speiseplan. Durch Basenfasten können neben Gewichtsabnahme und Entschlackung noch weitere positive Effekte erzielt werden, z. B. bei Kopfschmerzen, Hautproblemen, Allergien, Bluthochdruck, Verdauungsproblemen, rheumatischen Schmerzen uvm. Die drei Kursabende beinhalten folgende Schwerpunkte: Teil 1: Erläuterung und Vorbereitung der Basenfasten-Woche; Teil 2: Start der Basenfasten-Woche mit Rezepten, Tipps und Motivation; Teil 3: Ende der Basenfasten-Woche – was kommt nach dem Basenfasten? Der Kurs ist für Menschen jeden Alters geeignet, mit Ausnahme von Schwangeren und schwer Kranken. Immer montags, ab 27. Februar, von 19.00 bis 20.30 Uhr, dreimal, Kosten: 54,00 Euro

Die wichtigsten Termine

20. Januar: **Sebastianswallfahrt Haisterkirch**, ab 9.00 Uhr
22. Januar: **Neujahrsempfang**
16. bis 21. Februar: **Waldseer Hochfasnet**
23. April: **Kultursonntag**, 11.00 bis 18.00 Uhr
23. April: **Verkaufsoffener Sonntag**, 13.00 bis 18.00 Uhr

30. April: **Maibaumstellen**, Hochstatt
Mai bis August: **Sommerabendkonzerte**, freitags, Rathausplatz
20. Mai: **Bad Waldseer Lauffieber**
29. und 30. Juli: **Altstadt- und Seenachtfest**
16. und 17. September: **Ruderregatta auf dem Stadtsee**

Talk im Wald

Wann: 20. Januar, 19.30 Uhr

Ort: Waldhütte Tannenbühl

Rauhnächte: Seit einigen Jahren, insbesondere seit Beginn der Corona-Pandemie, erleben die Rauhnächte ein Comeback in der spirituellen Szene. Die magischen zwölf Nächte beginnen entweder mit der Wintersonnenwende am 21.12. oder am 24.12., dem Heiligen Abend. Damit verbinden sich viele Sitten und Bräuche. Experte, darüber zu berichten,

ist Förster i. R. Martin Nägele. Er war lange Jahre auch Betreuer des Bannwaldes „Brunnenholzried“ bei Elchenreute. Es wird spannend, zu erfahren, wie wir die Rauhnächte für uns nutzen können. Der Vortrag findet in der beheizten Waldhütte im Tannenbühl statt. Um 19.15 Uhr besteht die Möglichkeit, ab dem Eingang Waldsee-Therme mit einer wegvertrauten Person gemeinsam zur Hütte zu gehen. Eintritt frei.

Jagdhornblasen

Wann: 23. Januar, 19.30 Uhr

Ort: Waldhütte Tannenbühl

Die Jagdhornbläsergruppe Bad Waldsee lädt zu Musik und Vorträgen ins Tannenbühl. Zum Klang der Instrumente gibt es

Informationen über Jagd und Wild.

Fußgänger treffen sich um 19.15 Uhr am Eingang der Waldsee-Therme und laufen gemeinsam zum Tannenbühl.

Führung im Fasnets- und Ölmühlenmuseum

Wann: 25. Januar, 14.30 Uhr

Ort: Ölmühle, Bleichestraße 8

Bei dieser Führung wird unter anderem die ehemalige Ölmühle gezeigt und erklärt. Es gibt eine Einführung in die

Geschichte der „Fünften Jahreszeit“ – der Fasnet, sowie ausführliche Erklärungen der Masken, Attribute und der Bräuche. Dauer ca. 1,5 Stunden. Eintritt frei.

Kunstaussstellung in der Stadtbücherei

„Malen, experimentieren, sich auf das einlassen, was in uns ist, sich von Gedanken, Gefühlen, Stimmungen führen lassen – das ist es, was mich an Kunst und am freien Gestalten fasziniert. Schon seit vielen Jahren“, sagt die Künstlerin Bärbel Zorell.

Beobachtet und erfahren habe sie das bei ihren Schülerinnen und Schülern im Rahmen ihrer Tätigkeit als Lehrerin, im Lieblingsfach Kunst sowie selbst, bei Weiterbildungen und Kursen in Sachen Kunst. „Es war für mich klar, mich dieser Tätigkeit in meinem Ruhestand auf jeden Fall zu widmen. Glücklicherweise stieß ich auf die Berufsbegleitende Weiterbildung der Steinbeis-Akademie der Steinbeis-Hochschule Berlin. Bei



Jens Drescher in Ulm konnte ich dort meine Ausbildung zur Kunsttherapeutin abschließen“, so Bärbel Zorell weiter. Ihre Arbeitsmaterialien sind hochwertige Pigmente und Metalle, wie zum Beispiel Blattgold und -silber, Gesteinsmehle, Gewebe, Gewürze, Papiere, Naturmaterialien und Edelsteine.

Riedführung mit Petra Wolz

Wann: 21. Januar, 13.00 Uhr

Treffpunkt: Wanderparkplatz beim Steinacher Ried

Entdecken Sie unsere faszinierende Moorlandschaft bei einer Wanderung durchs Steinacher und Obere Ried mit Petra Wolz. Wir sehen eindrucksvoll, was von den Gletschern der Eiszeit geschaffen und von den Menschen durch den Torfabbau hinterlassen wurde. Neben Informationen zu Klima- und Umweltschutz gibt es reichlich Gelegenheit für schöne Fotos oder Zeit, um die Seele baumeln zu

lassen. Wegstrecke ca. 5 km, Dauer ca. 3 Stunden. Bitte ein festes Schuhwerk und an der Witterung angepasste Kleidung denken. Trittsicherheit wird vorausgesetzt. Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt, außer bei Gewitter. Hinfahrt mit dem Citybus Linie AB bis Steinach Reutestraße (für Gästekarteneinhaber kostenfrei), von da zu Fuß zum Treffpunkt. Rückfahrt in die Innenstadt und zur Waldsee-Therme mit dem Sonderbus ab Riedgasse (Eigenbeteiligung 3,50 Euro).

Geführte Wanderung mit Kurt Nold

Wann: 21. Januar, 13.30 Uhr

Ort: Eingang Waldsee-Therme

Über den Frauenberg durch den Schorren. Von dort eröffnen sich einzigartige Landschaftsbilder. Unsere Blicke schweifen über Wiesen zur auf einem Drumlin thronenden Mauritiuskapelle und weiter bis in die Allgäuer

Alpen oder zur Waldburg und bis zum Säntis im Appenzeller Land. Unser Ziel ist die Ortschaft Gaisbeuren, wo wir das an einer römischen Station gelegene Wirtshaus besuchen. Von dort geht's zurück ins Städtle. Unser Weg ist leicht hügelig und 8 Kilometer lang.

Stadtführung

Wann: 21. und 23. Januar, jeweils 14.00 Uhr

Treffpunkt: Rathausplatz

Entdecken Sie die vom Mittelalter geprägte historische Altstadt mit unserer Stadtführerin Barbara Ertner. Kirche, Adel, Bürger-

tum: Bad Waldsee als Gesamtkunstwerk. Ein geführter Gang durch die Altstadt mit charmannten Gebäuden, hübschen Cafés und Läden bringt Ihnen die kleine Stadt mit großer Geschichte nahe. Dauer ca. 1,5 Stunden.

Geführte Abendwanderung mit Peter Lutz

Wann: 25. Januar, 19.15 Uhr

Treffpunkt: Eingang Waldsee-Therme

über die Krummhalde und den Frauenberg, ein Stück Jakobsweg rund um den Schorren. Besonders in dieser Jahreszeit

erinnern wir uns an Hexenverfolgungen, aber auch an eine freundliche Fasnetsfigur der Waldseer. Zurück im Städtle zur Einkehr. Unser Weg ist hügelig und ca. 7 km lang. Taschenlampen werden gestellt.

Fasnet im Jugendhaus Prisma!

Am Gumpigen Donnerstag, 16. Februar, öffnet das Prisma gemeinsam mit der Narrenzunft Bad Waldsee die Türen für alle närrischen Jugendlichen.

Schon nach dem Wächsebrauch vormittags kann man sich gemütlich mit Musik, Essen und Trinken zusammen setzen. Am Abend von 19.30 Uhr bis 0.00 Uhr gibt es dann eine ausgelassene Fasnetsparty. Einlass ist abends ab 14 Jahren, verkleidet zahlt man keinen Eintritt.

Das Prisma bleibt über die Hochfasnet vom Freitag, 17. Februar, bis einschließlich Dienstag, 21. Februar, geschlossen.

Jugendhaus Prisma!, Tel. 075 24/94 40 50,
E-Mail: l.holly@bad-waldsee.de

Bärbel Zorell: „Malen – Ein Raum der Erlaubnis“

Die Ausstellung ist bis 25. Februar in der Stadtbücherei zu sehen, der Eintritt ist frei.

Vernissage ist am Freitag, 20. Januar, um 17.30 Uhr.

Hundesteuerbescheide mit neuen Hundesteuermarken wurden verschickt

In den letzten Tagen wurden die Hundesteuerbescheide mit der aktuellen Hundesteuermarke an die Hundehalter verschickt.

Jeder Hundehalter ist verpflichtet, jeden von ihm gehaltenen Hund mit einer gültigen und sichtbar befestigten Hundesteuermarke zu versehen. Wie in den letzten Jahren gelten die Hundesteuermarken zwei Jahre,

das heißt für die Jahre 2023 und 2024. Die Hundesteuer wird aufgrund der Hundesteuersatzung der Stadt Bad Waldsee erhoben. Hundesteuerpflichtig ist, wer am 1. Januar einen mehr als drei Monate alten Hund hält. Wer nach dem 1. Januar des Jahres einen mehr als drei Monate alten Hund zu halten beginnt, hat diesen innerhalb von zwei Wochen

beim städtischen Steueramt, Ravensburger Straße 2 oder beim Bürgerbüro beziehungsweise der zuständigen Ortschaftsverwaltung anzumelden. Die Stadtverwaltung bittet die Hundehalter, die bisher ihren Hund noch nicht angemeldet haben, die Anmeldung nachzuholen, damit die Hundesteuermarke ausghändig werden kann.

Saubadtrail wieder komplett für Biker nutzbar

Der Abschnitt Oberes Schneiderholz des Saubadtrails, welcher seit 7. November aufgrund von umfangreichen Holzerntearbeiten gesperrt war, kann ab sofort wieder in vollem Umfang befahren werden.

Dennoch kann es in nächster Zeit vorkommen, dass zur Holzabfuhr noch Fahrzeuge auf der Strecke stehen oder unterwegs

sind, hier wird um gegenseitige Rücksichtnahme gebeten. Leider kam es aufgrund fehlenden Frostes und enorm nassen und aufgeweichten Böden zu Verzögerungen bei der Aufarbeitung des Holzes. Der Rückeschlepper konnte lange Zeit nicht fahren, da die Befahrungsschäden nicht tragbar gewesen wären. Nun sind seit vergangener Wo-

che alle Wege wieder in einem Top-Zustand. Die MTB-Gruppe des DAV Ravensburg unter Leitung von Daniel Holdenried hat zusammen mit dem Baggerunternehmen Franz Halder an zwei Samstagen alle Schäden, welche am Parcours entstanden sind, beseitigt. Die Stadtverwaltung dankt herzlich für dieses freiwillige Engagement.

Notfallnummern:

Notruf/Notarzt/Feuer: 112

Polizei: 110

Krankenhaus: 997-0

Polizeiposten: 4043-0

Notdienste:

Ärztbereitschaft an Wochenenden und Feiertagen sowie nächtlicher Bereitschaftsdienst von 18.00 bis 8.00 Uhr: **Tel.: 116 117.** Montag bis Freitag von 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten (nur für gesetzlich Versicherte), Tel. 07 11/96 58 97 00 oder www.docdirekt.de.

Allgemeiner Notfalldienst:

KV-Notfallpraxis beim Krankenhaus St. Elisabeth, Elisabethenstraße 15, Ravensburg. Samstags, sonntags und an Feiertagen jeweils von 8.00 Uhr bis 19.00 Uhr.

Zahnärzte: Notdienst zu erfragen unter Tel. 0761/12012000

Giftnotzentrale (in Freiburg): Tel.: 07 61/1 92 40

Erdgas-Störungsdienst:

Tel.: 0800/775 00 01 (Thüga)

Wasserversorgung (OSG, Obere Schussentalgruppe): Tel.: 400240 (tagsüber) Bereitschaft (nach Dienstschluss): 0171/4209386

Strom: Netze BW GmbH
Nadlerstr. 14, 88299 Leutkirch,
Tel. 075 61/98 43-200
Störungsnr.: 0800/36 29-477

Apotheken:
(24-Stunden-Notdienst, von 8.30 bis 8.30 Uhr des folgenden Tages, wenn nichts anderes angegeben):

Heute, 19.01.:
Marien-Apotheke,
Ravensburger Str. 5,
88368 Bergatreute,
Tel. 075 27/46 53

Welfen-Apotheke,
Boschstr. 12,
88250 Weingarten,
Tel. 07 51/4 80 80

Freitag, 20.01.:
Zeppelin-Apotheke,
Gartenstr. 24,
88212 Ravensburg,
Tel. 07 51/2 25 88

Samstag, 21.01.:
Achtal-Apotheke,
Ravensburger Str. 6,
88255 Baienfurt,
Tel. 07 51/5 06 94 40

Apotheke am alten Rathausplatz,
Hauptstr. 66, 88326 Aulendorf,
Tel. 075 25/6 01 50

Sonntag, 22.01.:
Altdorf-Apotheke,
Zeppelinstr. 5,
88250 Weingarten,
Tel. 07 51/4 37 99

Schloss-Apotheke,
Hauptstr. 53,
88326 Aulendorf,
Tel. 075 25/923 10

Montag, 23.01.:
Apotheke 14 Nothelfer,
Ravensburger Str. 35,
88250 Weingarten,
Tel. 07 51/5 61 11 10

Dienstag, 24.01.:
Allgäu-Apotheke,
Wangener Str. 3, 88267 Vogt,
Tel. 075 29/77 32

Apotheke am Elisabethen-Krankenhaus,
Elisabethenstr. 19,
88212 Ravensburg,
Tel. 07 51/79 10 79 10

Stadt-Apotheke,
Friedhofstr. 7,
88339 Bad Waldsee,
Tel. 075 24/97 96 0

Mittwoch, 25.01.:
Beckersche Apotheke zu St. Peter,
Hauptstr. 58,
88339 Bad Waldsee,
Tel. 075 24/17 25

Hochberg-Apotheke,
Hochbergstr. 6,
88213 Ravensburg,
Tel. 07 51/9 68 66

Donnerstag, 26.01.:
Apotheke am Goetheplatz,
Goetheplatz 1,
88214 Ravensburg,
Tel. 07 51/2 38 60

Mitteilungsblatt der Stadt Bad Waldsee – Impressum

Redaktion: Herausgeber des redaktionell-kommunalen Teils des Mitteilungsblatts ist die Stadt Bad Waldsee. Presserechtlich verantwortlich für den redaktionell-kommunalen Teil einschließlich der Sitzungsberichte und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung ist der Oberbürgermeister oder sein Vertreter im Amt, Rathaus, Hauptstraße 29, 88339 Bad Waldsee.

Koordination: Pressestelle der Stadt Bad Waldsee, Brigitte Göppel, Hauptstraße 12, 88339 Bad Waldsee, **Tel. 075 24/94-1303.**

Herausgeber des redaktionell-allgemeinen Teils des Mitteilungsblatts ist die Schwäbische Zeitung Bad Waldsee GmbH & Co. KG. Die Schwäbische Zeitung trägt für den redaktionell-allgemeinen Teil des Mitteilungsblatts die redaktionelle, inhaltliche und presserechtliche Verantwortung. Schwäbische Zeitung Bad Waldsee, Redaktionsleitung Wolfgang Heyer, Wurzacher Straße 47, 88339 Bad Waldsee, **Tel. 075 24/97 87-10.**

Anzeigen: Herausgeber des Anzeigenteils des Mitteilungsblatts ist die Schwäbische Zeitung Bad Waldsee. Schwäbische Zeitung Bad Waldsee, Geschäftsleitung Markus Fürst, Wurzacher Straße 47, 88339 Bad Waldsee, **Tel. 075 24/97 87-21.**

Abonnement und Zustellung: Die Verwaltung der Abonnenten und der Zustellung wird von der Schwäbischen Zeitung Bad Waldsee übernommen. Bestellungen, Änderungen, Reklamationen oder Fragen zum Abo sind möglich per E-Mail an redaktion@amtsblatt-bad-waldsee.de oder telefonisch unter **075 24/97 87-10** (Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr).

Druck: DWS Marquart GmbH, Saulgauer Straße 3, 88326 Aulendorf.

Bei Nichterscheinen des Mitteilungsblatts infolge höherer Gewalt besteht kein Entschädigungsanspruch.

Redaktions- und Anzeigenschluss: Freitag 12.00 Uhr

Erscheinungstag: Donnerstag (bei Feiertagen abweichend)

Vollauflagen 2023

20. April 2023
27. Juli 2023
5. Oktober 2023
21. Dezember 2023

HAISTERKIRCH

Veranstaltungen in Haisterkirch

Freitag, 20. Januar:

Kirchengemeinde, Bastiane, Gemeindehalle

Samstag, 28. Januar:

Lumpenkapelle/Waldhexen, Jubiläum, Gemeindehalle

Freitag, 17. Februar:

Elterninitiative, Kinderfasnet, Gemeindehalle

Freitag, 24. Februar:

Bürgerinitiative, Generalversammlung, Gemeindehalle

Kindergarten gab Pakete für Osteuropa-Hilfe

Das Technische Hilfswerk (THW) aus der Region Allgäu unterstützt schon seit vielen Jahren die Aktion „Das Allgäu packt's“. Dabei werden Lebensmittel als Hilfspakete an bedürftige Familien in Osteuropa geschickt.

Auch der Kindergarten St. Margret aus Haisterkirch und die Familien der Kinder beteiligten sich

wie in den Jahren davor gerne an dieser Aktion. Die Kindergartenkinder waren ganz gespannt, als kurz vor Weihnachten der blaue Lastwagen des THW die Pakete abgeholt hat. Darüber hinaus gab es noch Benzengeld für den Hilfskonvoi. Wir danken dem THW für so viel Engagement und wir sind sicherlich nächstes Jahr wieder dabei.



Grundschule Haisterkirch zu Besuch auf dem Zundelhof

Wer kann schon von sich behaupten, jemals auf dem Futtertisch von Kühen gevespert zu haben? Die Klassen 1 und 2 der Grundschule Haisterkirch waren am Freitag, 13. Januar, zu Besuch auf dem neuen Zundelhof und kamen in den Genuss eines solch tollen Erlebnisses.

Auf einer langen Tafel inmitten des Stalls, bestaunt von vielen Kühen, verspeisten die Erst- und Zweitklässler ihr mitgebrachtes Frühstück mit viel Appetit. Nachdem die leckeren Milchgetränke geleert waren, machten sich die Kinder auf Erkundungstour. Bereitwillig und geduldig erklärte Elli Kibler alles, was die Grundschüler/-innen wissen

wollten: 320 Tiere leben im neuen Stall, 280 davon werden gemolken, zirka 7.000 Liter Milch gibt es täglich. Die Kinder erfuhren, dass die Kühe in einem Melkkarussell gemolken werden, dass vieles vollautomatisch abläuft und dass es auch einen richtigen Stier namens Casanova unter den Damen gibt. Am süßesten fanden alle die neugierigen kleinen Kälbchen. Für viele war zum Schluss klar, dass sie demnächst mit ihrer Familie vorbeikommen wollen, um beim Melken zuschauen zu können. Erfüllt von so vielen tierischen Eindrücken ging es wieder zurück zur Schule.

Text: Miriam Ziegler



MITTELURBACH

Diamantene Hochzeit: Renate und Albert Riedle

Am Heiligen Abend feierte das Ehepaar Renate und Albert Riedle das seltene Fest der Diamantenen Hochzeit.

Ein paar Tage danach überreichte ihnen Ortsvorsteher Franz Spehn ein Präsent und gratulierte dem sehr rüstigen Paar im Namen von Oberbürgermeister Matthias Henne und des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann mit jeweils einer Urkunde und wünschte den beiden noch weiterhin viel Gesundheit auf dem weiteren Lebensweg. Albert Riedle ist gebürtig aus Kempten, seine Ehefrau aus Ehingen. Sie lernten sich zufällig

in Bad Waldsee kennen. So wie es im Volksmund heißt „Liebe auf den ersten Blick“. Ein paar Monate später am 24. Dezember 1962 heirateten sie, da der damalige Standesbeamte nur noch an diesem Tag Zeit hatte, um die Trauung vorzunehmen. Sie bauten 1966 gemeinsam im Blumenviertel in Mittelurbach ihr gemeinsames Haus, in dem sie heute noch sehr gerne wohnen. Nach Michelwinnaden, wo einer der zwei Söhne wohnt, fahren sie gerne in den Dorfladen zum Einkaufen, um bei einer Tasse Kaffee mit den Bürgern ins Gespräch zu kommen.



Das Bad Waldseer Lauffieber geht in die nächste Runde

Die Vorbereitungen für das Lauffieber am 20. Mai laufen auf Hochtouren – Das Anmeldeportal ist bereits geöffnet.

Das neue Organisationsteam des Bad Waldseer Lauffiebers steckt mitten in den Vorbereitungen für das diesjährige Event. Nachdem das bisherige Orga-Team mit dem Event im vergangenen Jahr einen gebührenden Abschluss feiern konnte, wagen nun Daniel Thoma, Ewald Fast, Jan May, Marc Sülzt, Marc Schanne und Yannick Nolte den Schritt in deren Fußstapfen.

Seit 1. Januar ist das Anmeldeportal freigeschaltet und jeder Teilnehmer, der sich noch im Januar für 10-km-Lauf und Halbmarathon anmeldet, bekommt 15 Prozent Rabatt auf seinen Startplatz.

Nicht nur am Team, auch an den Strecken wird sich beim diesjährigen Bad Waldseer Lauffieber einiges ändern. Neben dem 10-km-Lauf wird nun auch der Halbmarathon in mehreren Runden durch Bad Waldsee und rund um die beiden Seen führen. Somit profitieren nicht nur die Sportler von einer sehr



Lauffieber 2022

Foto: Brigitte Göppel

ansprechenden, rundenbasierten Laufstrecke, auch die Zuschauer kommen auf ihre Kosten, da alle Routen der Athleten vom ersten bis zum letzten Lauf durch die Kulisse der historischen Innenstadt führen. Die genaue Strecke wird bekannt gegeben, sobald alle erforderlichen Genehmigungen vorlie-

gen. Auch die Kids- und Bambini-Läufe werden wieder fester Teil der Veranstaltung sein, hier geht es für die jüngsten Laufteilnehmer 700 Meter durch die Innenstadt und für die Kids-Läufe über die doppelte Distanz. Auf der Hochstatt können sich Läufer und Zuschauer, wie bereits in den vergangenen Jah-

ren, auf die Verpflegung durch lokale Anbieter und Vereine freuen. Das neue Team fiebert der Veranstaltung entgegen und freut sich auf eine breite und zahlreiche Teilnahme.

Weitere Informationen und alles rund um die Anmeldung gibt es auf www.badwaldseer-lauffieber.de.

Szene'90 gewinnt beim Hinder-Cup das Hobbyturnier

Zum zweiten Mal nach 2018 konnte die Mannschaft der Szene'90 das Hobbyturnier des SV Reute für sich entscheiden und setzte sich im Finale gegen Titelverteidiger FC Gudrun durch.

Aufgrund krankheitsbedingter Absagen fand das Hobbyturnier im Rahmen des Hinder-Cups 2023 am späten Samstagabend, 7. Januar, zwar mit zwei Teams weniger statt als geplant, der Stimmung in der Reutener Durllesbachhalle tat dies allerdings keinen Abbruch. Sieger der Herzen war wieder einmal das Team VfBeta 48er, das dieses Mal allerdings an der Roten Laterne vorbeischrämte und gegen den späteren Turniersieger gleich zwei frenetisch bejubelte Treffer erzielen konnte. Die Halle stand regelrecht Kopf und VfBeta feierte das überschwänglich – sogar Bengalos wurden außerhalb der Halle gezündet. Der FC Polonia Memmingen war gleich mit zwei Teams erstmals

in der Reutener Durllesbachhalle am Start und eine weitere Bereicherung für das Turnier. Trotz allem Ehrgeiz blieb das Hobbyturnier doch weitgehend fair und alle Teams sowie die Zuschauer hatten sichtlich Spaß am Turnier. Neben Pokalen für alle Mannschaften gab's für den Sieger des Turnieres einen großzügigen Wertgutschein für das Czardas Bad Waldsee. Dafür gilt der beste Dank von Veranstalter SV Reute, ebenso für das Sektensponsoring.

Endklassament beim Hobbyturnier:

1. Szene '90
2. FC Gudrun
3. Verein der Bierfreunde
4. Johnny's United
5. Farnybahce
6. A-Team
7. FC Polonia Memmingen I
8. Glashoch Rangers
9. VfBeta 48er
10. FC Polonia Memmingen II



Im Jahr 1992 Premiersieger des traditionsreichen Gerümpeltournieres, über 30 Jahre später nun zum zweiten Mal Sieger beim Hobbyturnier: Die Szene'90.

Blasmusikalisches Abschiedsgeschenk beim Jahreskonzert in Haisterkirch

Das neue Vorstandstrio des Musikvereins Haisterkirch mit Christian Blaser, Markus Eisele und Daniel Maucher zeigte sich erfreut darüber, dass nach 1048 Tagen coronabedingter Pause am 7. Januar wieder ein Jahreskonzert vor großer Zuhörerkulisse angeboten werden konnte.

Daniel Maucher begrüßte die Gäste, zu denen auch Oberbürgermeister Matthias Henne, Ortsvorsteherin Rosa Eisele, die beiden stellvertretenden Vorsitzenden des Blasmusikkreisverbands Ravensburg, Horst Dölle und Klaus Wachter, sowie auch der frühere Dirigent Walter Messeck (Kreisverband Biberach) und Barny Bitterwolf gehörten. Die von Hans-Peter und Claudia Waibel festlich geschmückte Haisterkircher Gemeindehalle bot den passenden Rahmen für ein besonders prägendes Konzert.

Der Dirigent und musikalische Leiter der 43-köpfigen Musikerschar Florian Hubl hatte nämlich mit der Programmauswahl unter dem Motto „Welt in Farbe“ eine Auswahl getroffen, die zeitgemäße, sinnstiftende Ak-

zente setzte. Die Moderation und Ansage der einzelnen Musikstücke hatte, informativ und souverän wie in all den Jahren zuvor, Verena Maucher übernommen.

Schon der Einstieg ins Konzert mit „Voyage to the Edge of the World“ von Larry Neeck fand beim Publikum großen Anklang. Mit „Schmelzende Riesen“, einem Werk von Armin Kofler, wurde anfänglich die Erhabenheit der Gletscher mit ruhigen, ja majestätischen Klängen zu Gehör gebracht. Die Verbundenheit der Menschen zur Erde wurde vom Komponisten Michael Sweeney mit seinem Werk „Earthdance“ verfasst. Noch vor der Pause erklang mit „A Sign for Freedom“, komponiert von dem jungen österreichischen Komponisten Thomas Asanger, eine Hymne für die Freiheit.

Den zweiten Teil des Konzerts eröffneten die Haisterkircher Musikerinnen und Musiker mit dem Konzertmarsch „March of the Future“ (Wong Kah Chun). Mit der eingängigen Polka-melodie „Wir sind Wir“ von Peter Leitner wurde eine ganz



moderne Blasorchester-Polka erfrischend vorgetragen. Die Welt ein wenig bunter machen wollte Thiemo Kraas mit der Pop-Ballade „Welt in Farbe“. Dass dies auch in der Gemeindehalle wundervoll gelang, verdankte das Publikum nicht nur dem Blasorchester, sondern auch der Gesangssolistin Verena Westhäußer. Mit dem von Thomas Asanger komponierten Konzertmarsch „Sympatria“ sollte das Konzert eigentlich beendet werden. Mit dem „Kaiserin Sissi Marsch“ und mit dem „Benedictus“ aus einer „Messe für den Frieden“ wurden zwei heftig beklatschte Zugaben gewährt.

Für Dirigent Florian Hubl, der seit 2016 die musikalische Leitung der Haisterkircher Musikkapelle innehatte, war das Jahreskonzert zugleich ein Abschiedsgeschenk für seine Musikerinnen und Musiker und für das überaus dankbare, anhaltend Applaus spendende Publikum.

Vorstandsmitglied Markus Eisele bedankte sich am Ende des Konzerts bei allen, die zum Gelingen dieses Jahreskonzerts auf irgendeine Weise beigetragen hatten. Insbesondere galt sein Dank dem Dirigenten Florian Hubl und der Moderatorin Verena Maucher.

Text/Foto: Rudi Martin

Ehrungen beim Jahreskonzert in Haisterkirch

Im Rahmen des Jahreskonzerts wurden verdiente Aktive des Musikvereins Haisterkirch geehrt. Gleich zwei stellvertretende Vorsitzende des Blasmusikkreisverbands Ravensburg, Horst Dölle und Klaus Wachter, waren nach Haisterkirch gekommen, um das Engagement der hiesigen Musikerinnen und Musiker zu würdigen und ins rechte Licht zu rücken.

Klaus Wachter, der sich auch als Fan des Haistergaus bekannte, nahm die Auszeichnungen vor. Ihm war es ein besonders Anliegen, der gesamten musikalischen Gemeinschaft ob ihres kulturellen und ehrenamtlichen Engagements Lob und Anerkennung auszusprechen.

Die einzelnen Musiker wurden von ihm vorgestellt und deren ganz besondere Leistun-

gen gewürdigt. Aufgefallen ist, dass viele der Ausgezeichneten nicht nur musikalisch aktiv sind, sondern auch noch bei Servicediensten, wie beispielsweise beim Alteisen sammeln, wacker mithelfen.

Für aktives Musizieren gab es vom Blasmusiklandesverband die entsprechenden Ehrenzeichen und Urkunden. Die Ehrennadel in Bronze (10 Jahre) erhielt Markus Büchele. Die Ehrennadel in Silber (für 20 Jahre) wurde überreicht an: Matthias Fimpel, Verena Maucher, Tina Münsch und Nadine Tessling. Mit der Ehrennadel in Gold plus Urkunde (30 Jahre) wurden ausgezeichnet: Christian Fitz und Florian Hubl. Letzterer wurde dazu mit der Dirigentennadel in Silber für seine 15-jährige verdienstvolle, musikalische Leitung von Musikkapellen ausgezeichnet. Eine besondere Auszeichnung gab es dazu für Siegfried Maucher,

der die Ehrennadel in Gold mit Diamant plus Ehrenbrief für 40-jährige aktive Tätigkeit überreicht bekam. Besonders viel Applaus gab es dann für drei Musikanten, die schon 50 Jahre und mehr aktiv musizieren. Die Ehrennadeln in Gold mit Diamant für 50-jährige aktive Tätigkeit wurden Joachim Sonntag und Georg Ströbele und gar für 60 Jahre Alfred Bohner ans Revers geheftet. Dazu gab es die entsprechenden Ehrenurkunden.

Geradezu prasselnd war dann der Beifall für Franz Fimpel, der zum Ehrenmitglied des Musikvereins Haisterkirch ernannt wurde. Denn er war in den 50 Jahren als aktiver Musiker Rekordhalter bei den Probenbesuchen. Sein Trainingsfleiß war einfach vorbildlich. Dafür gab es von Oberbürgermeister Matthias Henne noch einen kräftigen Händedruck.

Text/Foto: Rudi Martin



FC Engstingen überrascht beim AH-SELA-Cup 2023

Das AH-Team des FC Engstingen überraschte beim Dreikönigsturnier des SV Reute um den SELA-Cup und holte sich mit zwei Reutener „Aushilfen“ den Turniersieg in der Durlesbachhalle.

Dabei hatte das Siegerteam unter der Woche krankheitsbedingt noch die Teilnahme abge sagt und sich erst kurzfristig mit Hilfe zweier Verstärkungen vom SV Reute doch noch zur Teilnahme entschlossen.

Acht Teams konkurrierten am Dreikönigstag in der gut besuchten Durlesbachhalle um den Turniersieg. Der Gastgeber SV Reute fand nicht ins Turnier und musste sich früh im Rennen

um die vorderen Plätze geschlagen geben. Der einzige Sieg gelang schließlich im Spiel um Platz sieben gegen den SV Amtzell. Überraschend stand das Team mit der weitesten Anreise im Halbfinale, der Heimatverein von Heiko Leippert setzte sich dort knapp gegen Haisterkirch durch und stand somit im Finale. Im anderen Halbfinale standen sich die beiden Vereine der Gemeinde Fronreute gegenüber, der SV Fronhofen entschied das Ortsduell gegen den SV Blitzenreute für sich. Im Finale musste sich Fronhofen dann aber knapp mit 1:2 Toren gegen den FC Engstingen geschlagen geben.



Die Siegermannschaft FC Engstingen.

Kolping Sozialladen

Seit einigen Jahren beschenkt die Firma Hymer AG den Kolping Sozialladen mit Lebensmittelspenden ihrer Belegschaft. Die bedürftigen Menschen in unserer Stadt freuen sich jedesmal sehr über die Überraschungspakete.

Die Geschenke wurden zwischen den Feiertagen verteilt. Herzlichen Dank an Herrn

Ralph Albert, Frau Sandra Schneider und Frau Anne Erning, die das Ganze organisiert haben.

Der Kolping Sozialladen möchte sich in diesem Zusammenhang bei allen Geld- bzw. Sachspendern für die Unterstützung übers Jahr bedanken. Jede Gabe kommt unseren Kunden zugute. Ein herzliches Dankeschön.



FC Vatos gewinnt den Hinder-Cup 2023

In einem dramatischen Endspiel sicherte sich der FC Vatos nach einem 6:5-Sieg im Neunmeterschießen den Turniersieg in der Reutener Durlesbachhalle beim Hinder-Cup und entthronte damit den Titelverteidiger Silber rücken e.V.

Nach pandemiebedingter zweijähriger Pause fand nun endlich am 7. und 8. Januar die Jubiläumsauflage des traditionsreichen Turnieres statt. Gastgeber SV Reute veranstaltete zum 30. Mal das Gerümpelturnier für Freizeitmannschaften. Mit dem Thüga-Energie-Cup für Junioren, dem AH-SELA-Cup und dem Hinder-Cup hatte der SV Reute zu Beginn des neuen Jahres fünf Turniertage am Stück zu bestreiten – eine ordentliche Hausnummer an Vorbereitung, Logistik und Besetzung von Ar-

beitsschichten war notwendig. Letztlich waren alle fünf Turniertage sehr gut besucht und die Organisatoren konnten ein positives Fazit ziehen. Erfreulich fair verlief das Gerümpelturnier, in insgesamt 50 Turnierbegegnungen musste keine einzige Zwei-Minuten-Strafe ausgesprochen werden. Einen großen Anteil daran hatten die umsichtig leitenden Schiedsrichter Wolfgang Schuler, Markus Ulm und Jonas Gabriel. Ein würdiges Finale schloss schließlich das zweitägige Turnier ab. Titelverteidiger Silberrücken e.V. hatte bereits eine Hand am Pott, musste aber Sekunden vor Ende der regulären Spielzeit durch ein Traumtor noch den Ausgleich hinnehmen. Im Neunmeterschießen hatte der FC Vatos schließlich das glücklichere Ende für sich.



Die Siegermannschaft beim Hinder-Cup 2023 inklusive des besten Torjägers des Turniers. Foto: SV Reute

Seniorentreffen in Michelwinnaden

Am 5. Januar konnte sich die Seniorengemeinschaft im neunten Jahr zum gemütlichen Beisammensein wieder treffen.

Nach leckerem Kaffee und Kuchen bekamen wir Besuch von den Sternsängern in ihren neuen Gewändern, die von rührigen und talentierten Frauen

aus Michelwinnaden genäht wurden. Anschließend hat Martina Spähn einen Film mit Hilde Gresser (*1923, †2021) und Frieder Skowronski vorgeführt. Es war hochinteressant, was es in Michelwinnaden vor fast 100 Jahren noch alles gab.

Text/Foto: Berta Rastic



TSV Reute Runners beim Crosslauf in Vogt zum zweiten Lauf der Oberschwäbischen Crosslaufserie

Auch am zweiten Lauf zur Oberschwäbischen Crosslaufserie, der am 8. Januar stattfand, nahmen wieder mehrere Läuferinnen und Läufer des TSV Reute teil.

Sehr erfolgreich war dabei diesmal vor allem der Läufer Nachwuchs. So erzielte Johanna Hilt auf der 1,2-km-Strecke eine gute Zeit und wurde erste in ihrer Altersklasse WU16. Julia Gütler war wieder, wie in Blitzrennreute, auf der 3,6 km langen Jugendstrecke unterwegs. Sie setzte sich als Jüngste im Feld gegen alle Konkurrentinnen durch und siegte mit deutlichem Vorsprung. Auch Laurin Wolf konnte diesmal seine sehr guten Trainingsleistungen umsetzen, was ihm den verdienten zweiten Platz in der Klasse MU18 auf der 3,6-km-Strecke bescherte.

Der mit Spannung erwartete Hauptlauf verlief dann nicht für alle Teilnehmer wie erwünscht. Paulina Wolf, nach Blitzrennreute noch eine Anwärterin auf einen Podestplatz in der Serienwertung, hatte leider große Form-

probleme, quälte sich sechs Runden lang über die 7,2-km-Strecke und wurde letztlich bis auf Gesamtplatz sechs durchgereicht. Da sie am nächsten Lauf nicht am Start sein kann, gehen ihre Chancen auf den Seriensieg damit gegen null. Platz eins in ihrer Altersklasse war dafür verständlicherweise nur ein kleines Trostpflaster. Karin Nowak wiederum freute sich über Platz zwei in der Klasse W50.

Bei den Männern zeigte Siegfried Borsutzky eine hervorragende Leistung und gewann seine Altersklasse M65 deutlich, während für Daniel Fix, trotz ebenfalls guter Vorstellung, am Ende Platz sieben in der stark besetzten AKM50 zu Buche stand. Manfred Borsutzky hatte keinen guten Tag erwischt und reihte sich in der AKM60 ebenfalls auf Platz sieben ein.

Sieger des Hauptlaufs wurde, wie in Blitzrennreute, Matteo Geninazza vom SSV Ulm 1846. Gesamtsiegerin war diesmal Katharina Rittel vom Sport Haschko Team.



Die Ergebnisse der TSV Reute Runners

1,2-km-Strecke: Johanna Hilt Platz 1 WU16 (5:04 min)

3,6-km-Strecke: Laurin Wolf Platz 2 MU18 (14:56 min), Julia Gütler Platz 1 (17:41 min)

7,2-km-Strecke: Siegfried Borsutzky Platz 1 M65 (31:16 min),

Paulina Wolf Platz 1 Frauen-Hauptklasse (31:26 min), Daniel Fix Platz 7 M50 (33:25 min), Manfred Borsutzky Platz 7 M60 (35:17 min), Karin Nowak Platz 2 W50 (36:13 min).

Alle Ergebnisse unter https://my.raceresult.com/192952/#_B78641

Junioren-Hallenturniere des SV Reute um den Thüga-Energie-Cup wieder voller Erfolg

Ein überaus positives Fazit konnte Veranstalter SV Reute beim dreitägigen Junioren-Hallenturnier vom 4. bis 6. Januar um den Thüga-Energie-Cup in der Durlesbachhalle ziehen. Von den Bambini bis zum A-Juniorenturnier waren die Zuschauerränge immer bestens gefüllt.

Den Startschuss gaben am Mittwochnachmittag die 20 Bambini-Mannschaften. Auf vier Spielfeldern kamen tolle Spiele zur Freude der vielen Eltern und Zuschauer auf. Ganz nach dem Motto „Fairplay und alle sind Sieger“ durften sich alle 100 aktiven Bambini-Kinder bei der Siegerehrung über eine Goldmedaille freuen. Am Abend war die Halle dann bestens besucht bei einem sehr gut besetzten A-Jugendturnier. Hier gab es viele tolle Spielzüge zu sehen und in einem packenden Endspiel besiegte der SV Weingarten den VfB Friedrichshafen. Die Mannschaften der JSG Reute/Bad Waldsee belegten die Plätze 4 und 6. Am zweiten Turnier-

tag füllte sich die Halle recht schnell wieder mit Zuschauern und Spielern. Hier haben sich neun F-Junioren-Mannschaften mit 90 Spielern gemessen und hatten jede Menge Spaß. Jedes Kind ging mit einem Lächeln und einer Goldmedaille nach Hause. Am Nachmittag ging es weiter mit den C-Junioren, hier wurde das Spiel wieder schneller und intensiver. Acht Mannschaften, darunter zwei vom gastgebenden SV Reute, haben um den Pokal gekämpft und am Ende behielt hier der SV Weingarten gegen den FV Ravensburg die Oberhand. Es ging dann gleich im Anschluss weiter mit der B-Jugend. Hier war das Teilnehmerfeld sehr gut besetzt und es gab sehr packende und enge Spiele. Leider verletzte sich hier ein Spieler der JSG Bad Waldsee/Reute schwer, der SVR wünscht dem Spieler gute und schnelle Genesung. Im Finale setzte sich im Neunmeterschießen der SC Pfullendorf gegen den FV Ravensburg durch. Die Mannschaften der



Die Bambini des SV Reute hatten viel Spaß beim Heimturnier in der Durlesbachhalle. Foto: SV Reute

JSG Bad Waldsee/Reute belegten die sehr guten Plätze 3 und 8.

Am letzten Tag ging es vormittags mit den E-Junioren weiter. Hier wurde das Turnierfeld nach Jahrgängen getrennt und in zwei Fünfergruppen um den Turniersieg gespielt. Beide Mannschaften des SV Reute haben sich ins Finale gespielt und sind leider hier jeweils unterlegen. Den Abschluss des diesjährigen Hallenturnieres machte die D-Jugend. In engen und tollen Spie-

len mit acht Teams setzte sich in einem packenden Finale überraschend die SGM Unterzeil/Aichstetten/Seibranz gegen den FV Ravensburg durch.

Der SV Reute bedankt sich bei allen Sponsoren, der Stadt Bad Waldsee, allen Helfern, den zahlreichen Zuschauern und den teilnehmenden Spielern, die ein solches Event erst möglich gemacht haben. Es war eine Freude, die Kinder nach langer Zeit wieder mit Spaß am Hallenfußball zu sehen.

Schlachtfest am 29. Januar in der Durlesbachhalle Reute

Schöne Musik, beste Unterhaltung und leckere Speisen werden am Sonntag, 29. Januar, beim Schlachtfest in der Reute-ner Durlesbachhalle geboten.

Ab 11.00 Uhr unterhält die Musikkapelle Reute-Gaisbeuren mit ihrem Dirigenten Erich Steiner die Zuhörer mit flotter Blasmusik. Im Programm stehen neben aktuellen Unterhaltungstiteln ebenso traditionelle Märsche und beliebte Polkas. Außer der Musikkapelle treten um 14.00 Uhr auch Schülerinnen und Schüler der Durlesbachschule aus Reute für die Zuhörer auf und unterhalten mit ansprechendem Gesang.

Zum Mittagstisch gibt es aus eigener Schlachtung vom Vereinsmetzger Kurt Fluhr sowie

der örtlichen Metzgerei Klaus Frank Schlachtplatte, Saumagen, Schnitzel, Bratwürste und viele weitere Gaumenfreuden. Auch für Vegetarier ist mit leckeren Gemüsemaultaschen gesorgt. Zur Mitnahme gibt es selbstverständlich feinste Wurstspezialitäten vom Schwein. Dazu passend werden ganztags Kaffee und Kuchen angeboten. Um 13.15 Uhr spielt das Vororchester vom Musikverein Reute-Gaisbeuren zur Nachmittagsunterhaltung auf. Für Familien mit Kindern ist eigens ein Spielbereich eingerichtet, wo der Nachwuchs interessante Angebote findet.

Der Förderverein Musikverein Reute-Gaisbeuren e.V. freut sich über zahlreiche Besucher und lädt herzlich ein!



Neben schöner Blasmusik gibt es am 29. Januar beim Schlachtfest in Reute-Gaisbeuren auch leckere Speisen vom vereinseigenen Metzger.
Foto: MV Reute-Gaisbeuren

Stadtkino Bad Waldsee

Unsere Spieldaten ab dem 19. Januar:

Was man von hier aus sehen kann

Donnerstag, 19. Januar, bis Dienstag, 24. Januar, 20.00 Uhr

Acht Berge

Freitag, 20. Januar, bis Sonntag, 22. Januar, 16.00 Uhr

EO

Freitag, 20. Januar, bis Sonntag, 22. Januar, 18.20 Uhr

Der Räuber Hotzenplotz

Samstag, 21. Januar, und Sonntag, 22. Januar, 14.00 Uhr

Vater unser

Mittwoch, 25. Januar, 19.30 Uhr mit anschließendem Filmgespräch

Geänderte Öffnungszeiten der kirchlichen Kleiderstube

Die kirchliche Kleiderstube im Dachsweg 7 ist nun auch **donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr** zur Abgabe von Kleider- oder Haushaltswaren-Spenden geöffnet.

Solidarische Gemeinde Reute-Gaisbeuren e.V.

Herzliche Einladung zur Januar-Wanderung am Mittwoch, 25. Januar, im Golf-Resort/Tannenbühl mit Einkehr im Golf-Hotel.

Anschließend Möglichkeit zum Besuch des „fürstlichen Winterleuchtens“. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr am Dorfplatz Reute.

Goißbock-Ball der Närrischen Gaisbeurer

Die Närrischen Gaisbeurer laden ganz herzlich alle Fasnetsbegeisterten zum Goißbock-Ball im DGH Gaisbeuren am Samstag, 18. Februar, ab 18.00 Uhr ein.

Wie schon in der vorangegangenen Ausgabe des Amtsblattes angekündigt, erwartet die Zuschauer eine Premiere beim diesjährigen Goißbock-Ball, der Neuausgabe des ehrwürdigen Bürgerballs. Die quasi Uraufführung im Dorfgemeinschaftshaus Gaisbeuren bietet sowohl den Teilnehmern als auch allen Gästen die Möglichkeit für ein neues und sicher ebenso fröhliches und heiteres Fasnetevent. Die Proben für ein tolles Programm laufen schon seit Wochen auf Hochtouren und auch im Anschluss ist alles für eine fetzige Fasnetparty inkl. Bar-

betrieb vorbereitet. Saalöffnung ist um 18.00 Uhr. Beginn des Programmes wird um ca. 20.00 Uhr sein.

Karten über VVK erhältlich

Zur besseren Planung und Organisation gibt es die Karten dafür hauptsächlich im Vorverkauf und nur noch zu einem geringen Teil an der Abendkasse. Ab **Montag, 30. Januar**, wird es die Karten an folgenden VVK-Stellen zum Preis von 10 Euro zu erwerben geben:

- Ortschaftsverwaltung / DGH Gaisbeuren
- Raiffeisenbank Reute-Gaisbeuren

Im Eintrittspreis inbegriffen ist außerdem ein Gutschein für ein Willkommensgetränk. (Für

Gäste, die erst nach dem Programm bei der After-Ball-Party mitfeiern, gilt der halbe Eintrittspreis, jedoch ohne Getränkegutschein.)

Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt: Von 18.00 bis 20.00 Uhr werden leckere, warme Speisen angeboten, im Anschluss gibt es noch weitere Kleinigkeiten wie z. B. Leberkäs- oder Schnitzelwecken.

Für einen rundum gelungenen Abend ist also alles vorbereitet und die Närrischen Gaisbeurer freuen sich schon jetzt auf zahlreiche Gäste.

Von Herzen Dankeschön

An dieser Stelle möchten sich die Närrischen Gaisbeurer nochmals von Herzen bei der

Familie Hörmann und dem gesamten Team des Gasthauses Stern bedanken! Der Stern war für einen Großteil der Teilnehmer und Mitglieder so etwas wie die Heimat des Balls und hat über all die Jahre großartige Arbeit geleistet. Für alle Wünsche, Anregungen und Ideen war immer ein offenes Ohr zu finden und fast immer wurde trotz vieler Aufwendungen und Mühen alles gemeinsam umgesetzt. Die Bühne, Backstage, die Tanzfläche, das Treppenhaus und die legendäre Sternen-Bar waren Schauplätze von vielen wunderbaren und einzigartigen Momenten, die für viele sicher unvergesslich sein werden. Der Stern war mehr als nur der Ort des Bürgerballs. Über die Zeit war er auch der Bürgerball selbst.

Christbaumsammeln in Reute-Gaisbeuren

Die Fußballer des SV Reute 1950 e.V. führen am kommenden Samstag, 21. Januar, das traditionelle Sammeln von ausgedienten Christbäumen in Reute-Gaisbeuren durch.

Gegen einen kleinen Unkostenbeitrag werden die Bäume ab etwa 9.30 Uhr direkt an den Haustüren abgeholt. Durch diesen Service der Reutener Fußballer wird die Entsorgung im eigenen Auto und die anschließend meist notwendige Reinigung des Fahrzeuges erspart. Die eingesammelten Bäume werden den ortsansässigen Funkenbauern zur Verfügung gestellt. Der SV Reute bedankt sich an dieser Stelle für die wieder einmal tolle Resonanz auf den Christbaumverkauf 2022. Herzlichen Dank hierfür!

Wallfahrt nach Maria Vesperbild

Herzliche Einladung zur Wallfahrt am Donnerstag, 2. Februar, nach Maria Vesperbild.

Abfahrt: Reute Haltestelle 7.10 Uhr, Gaisbeuren bei der Raiba 7.15 Uhr, Bergatreute Haltestelle 7.30 Uhr, Roßberg beim Bräuhaus 7.40 Uhr, Mennisweiler Lagerhaus 7.50 Uhr
Auf Anmeldung freut sich Frau Wehner, Tel. 075 24/30 59.

FDP Bad Waldsee

Am Freitag, 20. Januar, um 19.30 Uhr lädt die FDP Bad Waldsee zum liberalen Stammtisch im Chicago ein.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Narregottesdienst der Narrenzunft Michelwinnaden

Am **Sonntag, 22. Januar, um 9.00 Uhr** ist Eucharistiefeier für die Narren in der Pfarrkirche St. Johannes in Michelwinnaden. Der Gottesdienst wird von Pfarrer Bucher gehalten.

Informationsabend der Edith-Stein-Schule

Am Mittwoch, 25. Januar, findet von 18.00 bis 21.00 Uhr der Informationsabend der Edith-Stein-Schule, St.-Martinus-Straße 77, 88212 Ravensburg zu folgenden Schularten statt:

- Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz
- Zweijährige Berufsfachschule mit den Profilen Ernährung und Hauswirtschaft bzw. Gesundheit und Pflege
- AVdual (Ausbildungsvorbereitung mit und ohne Hauptschulabschluss)
- Berufskollegs
- Berufliche Gymnasien mit den Fachrichtungen Biotechnologie, Ernährungswissenschaft, Sozial- und Gesundheitswissenschaften

Das Kollegium und die Schülerinnen und Schülern erwarten die Besucher mit interessanten Präsentationen, Themenräumen und allgemeinen Informationen zu ihren Schularten. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Nähere Informationen, auch zum zeitlichen Ablauf, finden Sie unter: www.ess-rv.de oder [Facebook@Edith.Stein.Schule](https://www.facebook.com/Edith.Stein.Schule).

Gewerblich-technische Berufsfachschulen Ravensburg

An der Gewerblichen Schule Ravensburg findet am Freitag, 3. Februar, eine Informationsveranstaltung für Schülerinnen und Schüler sowie Eltern statt.

Von 12.30 Uhr bis 16.00 Uhr kann man sich in Gesprächen mit Schülerinnen und Schülern sowie Lehrerinnen und Lehrern einen persönlichen Eindruck von den Bereichen **Druck- und Medientechnik, Elektrotechnik, Fahrzeugtechnik, Farbtechnik, Holztechnik und Metalltechnik** bilden.

Die Berufsfachschulen dienen der beruflichen Grundbildung und ersetzen in vielen Berufen das erste Ausbildungsjahr. An der zweijährigen Berufsfachschule erwerben die Schüler zusätzlich einen mittleren Bildungsabschluss.

Gewerbliche Schule Ravensburg, Gartenstraße 128, Telefon 07 51 / 3 68-100, www.gsravensburg.de

Anzeigenteil: _____

Vereine und Organisationen, die im Amtsblatt Bad Waldsee erscheinen wollen, senden ihre Inhalte bitte an:

**redaktion@
amtsblatt-bad-
waldsee.de**

Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Artikel maximal 2.400 Zeichen inkl. Leerzeichen nicht überschreitet. Bilder sollten in möglichst guter Auflösung, als JPG-Datei, gesendet werden.

Liebe Eltern, liebe
Erziehungsberechtigte, liebe
Kinder!

Wir möchten Sie herzlich
einladen zum:

Tag der offenen Tür
27. Januar 2023
16.00 – 19.00 Uhr

07527-960380
www.gms-bergatreute.de

BERGATREUTE
GEMEINSCHAFTSSCHULE



Gemeinsam zum Abschluss!

Real- oder Hauptschulabschluss
in der Klassengemeinschaft

Gemeinschaftsschule mit Sport- und Musikprofil



Städtische Rehakliniken Bad Waldsee

Zur Vervollständigung unseres motivierten und dynamischen Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter (m/w/d) für den Bereich Marketing

mit einem Beschäftigungsumfang von ca.70%.

Als modernes und leistungsfähiges Unternehmen im Gesundheitswesen betreuen wir Patienten und deren Begleitpersonen mit Erkrankungen aus dem orthopädischen, rheumatologischen, gynäkologischen und gynäkologisch-onkologischen Fachbereich in unserer Klinik Maximilianbad und im Rehasentrum bei der Therme. Hauptbelegungsträger unserer zwei Standorte mit insgesamt ca. 500 Betten ist die Deutsche Rentenversicherung. Zudem bieten wir attraktive Pakete für Privatgäste sowie Präventionsangebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements auch für Großkunden an. Die Waldsee-Therme, die aus der heißesten Quelle Oberschwabens eingespeist wird, sowie die Wellness- und Saunalandschaft runden das Angebot unseres Unternehmens ab.

Ihr Aufgabenfeld:

- Innen- und Außendarstellung des Unternehmens (Imagepflege)
- Aufbau bzw. Ausbau von Social-Media-Plattformen
- Gestaltung und Vermarktung unserer Angebotspalette
- Entwickeln von Pauschal- und Privatangeboten sowie Firmenprogrammen und Freizeitpaketen bzw. Optimierung von bestehenden Angeboten
- Werbungs- und Öffentlichkeitsarbeit (Printmedien und Social Media)
- Vorbereiten von Präsentationen, Klinik-Aushängen sowie digitale Vorträge
- Mitarbeit in externen Gremien

Ihr Profil:

- Kaufmännische Ausbildung mit Weiterbildung im Bereich Marketing und/oder Social Media
- Erfahrungen im Marketing, vorzugsweise in der Gesundheitsbranche
- Selbständige und zuverlässige Arbeitsweise
- Ein hohes Maß an Kreativität und Online-Kompetenz
- Sicheres Arbeiten mit den gängigen Microsoft-Office-Paketen und Corel Draw
- Flexible Arbeitszeiten im Rahmen der betrieblichen Erfordernisse



Wir bieten Ihnen:

- Einen interessanten, abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Arbeitsplatz in modern ausgestatteten Kliniken
- Viel Platz für Gestaltungsspielräume und Ideen
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Eine attraktive Vergütung nach dem TVöD entsprechend Ihrer Qualifikation
- Geregelte Arbeitszeiten und die zusätzliche Altersversorgung des öffentlichen Dienstes
- Angebote des betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Ein attraktives Angebot zum Jobbike-Leasing

Vorabinformationen erteilt Ihnen gerne unser Direktor, Herr Hall, unter 07524/94-1111 oder unsere Verwaltungsleiterin, Frau Nägele, unter 07524/94-1103.

Bitte reichen Sie uns zu den üblichen Bewerbungsunterlagen eine Kreativ-Mappe (ausreichend als pdf-Datei) mit max. 3 Seiten mit Ideen für eine optimierte Online-Präsenz ein.

Wir weisen Sie darauf hin, dass Bewerbungsunterlagen, die uns postalisch zugesendet wurden, nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens nicht zurückgeschickt werden. Bitte verwenden Sie in diesem Fall nur Kopien. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden alle Unterlagen gemäß den Regelungen des Datenschutzgesetzes vernichtet.

www.rehakliniken-waldsee.de

Küchen inflationssicher bestellen!

**Festpreis 24 Monate
ab Bestellung**

**Ihr zuverlässiger Partner
seit 1985 in Weingarten**

Syrilin-Quartier (Gelände ehemals BMW)
Ravensburger Str. 56 · 88250 Weingarten
Weitere Informationen unter Tel. 0751-560450
oder www.kuechen-passage.de



**küchen
passage**

Vollauflagen 2023

20. April, 27. Juli, 5. Oktober und 21. Dezember

Wir suchen ab SOFORT Teilzeitkraft

m/w/d

Im Bereich Kasse, Shop & Imbiss

**Sie sind aufgeschlossen, flexibel und haben
Spaß am direkten Kundenkontakt?**

Dann bieten wir Ihnen DIE Möglichkeit!

Bewerben Sie sich schriftlich oder per eMail.

Shell Station

Jochen Kessler

Petrusstrasse 2

88436 Oberessendorf

Tel.: 0 73 55 / 91 81 96

eMail: tankstellekessler@web.de



STELLENANGEBOT



Die Schwäbische Bauernschule Bad Waldsee ist eine Bildungseinrichtung des **Landesbauernverbandes in Baden Württemberg e.V.** Als modernes Tagungs- und Bildungshaus verfügen wir über 57 Zimmer mit 79 Betten sowie über attraktive Seminar- und Freizeiträume mit einem Panoramablick auf die Stadt Bad Waldsee.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für die Reinigung der Gästezimmer und der Seminarräume zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine

Reinigungskraft (m/w/d)

in Teilzeit, mit einem Arbeitsumfang von 20 Wochenstunden.

Es erwarten Sie ein krisensicherer Arbeitsplatz, ein motiviertes Team, Verpflegungsmöglichkeiten im Bildungshaus, Fortbildungsmöglichkeiten sowie eine leistungsgerechte Vergütung mit Nebenleistungen.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, gerne auch per Mail. Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Seitz gerne zur Verfügung.

Ihre persönliche Ansprechpartnerin:

Ivanka Seitz, Telefon: 07524 4003-12,

E-Mail: ivanka.seitz@lbv-bw.de

**Verein zur Förderung der Schwäbischen Bauernschule
Bad Waldsee e.V.**

Frauenbergstr. 15, 88339 Bad Waldsee,

www.schwaebische-bauernschule.de



Städtische Rehakliniken Bad Waldsee

Für unsere Ergotherapie suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen:

Ergotherapeuten (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit

Als modernes und leistungsfähiges Unternehmen im Gesundheitswesen betreuen wir Patienten mit Erkrankungen aus dem gynäkologischen, gynäkologisch-onkologischen und orthopädisch/rheumatologischen Fachbereich in unseren Kliniken Maximilianbad und im Rehasentrum bei der Therme. Hauptbelegungsträger unserer Kliniken ist insgesamt 500 Betten ist die Deutsche Rentenversicherung.

Ihr Aufgabenfeld:

- Durchführen ergotherapeutischer Behandlungen (Einzel- und Gruppentherapien) in folgenden Fachbereichen: Handtherapie, Motorisch-funktionelle Behandlungen in Orthopädie/Rheumatologie und Gynäkologie und Medizinisch beruflich orientierte Rehabilitation (MBOR)
- Halten von Vorträgen

Was wir uns wünschen:

- Eine abgeschlossene Ausbildung zum Ergotherapeuten
- Interesse an der Spezialisierung für die genannten Fachbereiche
- Einen aufgeschlossenen, verantwortungsbewussten und engagierten Mitarbeiter
- Freude im Umgang mit Menschen und Kontaktfreudigkeit gegenüber unseren Patienten
- Kollegiale und kooperative Zusammenarbeit im therapeutischen Team
- Zielgerichtetes eigenständiges Arbeiten

Worauf Sie sich freuen können:

- Selbständiges und interdisziplinäres Arbeiten in modern und neu ausgestatteten Kliniken
- Ein sehr gutes Arbeitsklima in einem kooperativen und hochmotivierten Team
- Vielseitige Unterstützung zur individuellen Fort- und Weiterbildung
- Attraktive Arbeitszeiten und Arbeitsbedingungen
- Ein umfangreiches betriebliches Gesundheitsmanagement
- Vergütung nach dem TVöD und dem Haustarifvertrag
- Die lukrative zusätzliche Altersversorgung des öffentlichen Dienstes
- Ein attraktives Angebot zum Jobbike-Leasing



Weitere Auskünfte erteilen Ihnen gerne unser Therapeleiter Herr Gerstlauer unter 07524/ 94-1203 und unsere Teamleiterin Jenny Schlotterbeck unter 07524/ 94-1409.

Wir weisen Sie darauf hin, dass Bewerbungsunterlagen, die uns postalisch zugesendet wurden, nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens nicht zurückgeschickt werden. Bitte verwenden Sie in diesem Fall nur Kopien. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden alle Unterlagen gemäß den Regelungen des Datenschutzgesetzes vernichtet.

www.rehakliniken-waldsee.de

Alle Informationen rund um die Anzeigen im Amtsblatt Bad Waldsee erhalten Sie bei

Nadine Müller, Tel. 07524 978721

**anzeigen@
amtsblatt-bad-waldsee.de**

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Verstärkung des Zweckverband Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg:



Junior Ingenieur/Techniker

(m/w/d) in Vollzeit



Sachbearbeiter Fördermittel

(m/w/d) in Vollzeit

Zum Abruf der ausführlichen Stellenbeschreibungen scannen Sie die QR-Codes oder gehen Sie auf unsere Homepage www.oberschwaben.net

Wir freuen uns mit Ihnen die digitale Zukunft im Landkreis Ravensburg zu gestalten!

Verbandsitz:
Schwammengasse 2
88273 Fronreute
Homepage:
www.oberschwaben.net

Geschäftsstelle:
Hindenburgstraße 3
88361 Altshausen
Tel: 07584 927895-0
info@oberschwaben.net



Städtische Rehakliniken Bad Waldsee

Wir suchen zum nächstmöglichen Eintritt einen engagierten und zuverlässigen:

Mitarbeiter für die Abrechnung (m/w/d) Beschäftigungsumfang 50 %

Als modernes und leistungsfähiges Unternehmen im Gesundheitswesen betreuen wir Patienten und deren Begleitpersonen mit Erkrankungen aus dem orthopädischen, rheumatologischen, gynäkologischen und gynäkologisch-onkologischen Fachbereich in unserer Klinik Maximilianbad und im Rehasentrum bei der Therme. Hauptbelegungsträger unserer zwei Standorte mit insgesamt ca. 500 Betten ist die Deutsche Rentenversicherung. Zudem bieten wir attraktive Pakete für Privatgäste sowie Präventionsangebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements auch für Großkunden an. Die Waldsee-Therme, die aus der heißesten Quelle Oberschwabens eingespeist wird, sowie die Wellness- und Saunalandschaft runden das Angebot unseres Unternehmens ab.

Ihre Aufgaben:

- Eingangs- und Ausgangsrechnungen anweisen
- Abstimmung Konten, Kostenstellen und Zahlungen mit der Stadtkämmerei
- Kosten- und Leistungsabrechnung mit den Kostenträgern
- Büromaterialverwaltung

Wir erwarten:

- Eine aufgeschlossene, verantwortungsbewusste und engagierte Persönlichkeit, die bereit ist, sich der verantwortungsvollen Aufgabe unserer internen Abrechnung zu stellen
- Genaues und zahlenaffines Arbeiten
- Eine abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung z. B. als Kaufmann (m/w/d) im Gesundheitswesen oder eine vergleichbare Ausbildung sowie gute PC Kenntnisse

Was Sie erwartet:

- Ein modern ausgestatteter Arbeitsplatz mit einem kooperativen und motivierten Team
- Geregelter Arbeitszeiten
- Eine Vergütung nach TVöD und dem Haustarifvertrag
- Die zusätzliche Altersvorsorge des öffentlichen Dienstes
- Möglichkeit eines attraktiven Jobbike-Leasings

Für weitere Auskünfte steht Ihnen gerne unsere Verwaltungsleitung, Frau Nägele, unter der Tel.07524-94-1103 zur Verfügung.

Wir weisen Sie darauf hin, dass Bewerbungsunterlagen, die uns postalisch zugesendet wurden, nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens nicht zurückgeschickt werden. Bitte verwenden Sie in diesem Fall nur Kopien. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden alle Unterlagen gemäß den Regelungen des Datenschutzgesetzes vernichtet.

www.rehakliniken-waldsee.de





**Klösterle
Mädchenschulen**
Ravensburg

Klösterle Grundschule
Theresia-Gerhardinger-Realschule
mit offenem Ganztagsbereich

IM VERBUND DER STIFTUNG KATHOLISCHER FREIE SCHULE

Schuljahr 2023 / 2024

Aufnahme in die 5. Klasse Realschule

Informationsabend am Mi, 25. Januar, um 19.30 Uhr

**Tag der offenen Tür der Realschule
mit Ganztagsbereich**

Sa, 28. Januar von 10.00 - 14.00 Uhr

Gemeinsamer Beginn um 10.00 Uhr im Filmsaal
mit Theaterstück

Aufnahme in die 1. Klasse Grundschule

Anmeldungen für persönliche Führungen sind noch möglich!

RS



GS



Olgastr. 13 88214 Ravensburg

Tel. 0751/36193-0 www.kloesterle-rv.de



Bandscheibenball 10.02.23

Karten sind ab sofort im Kiosk „Kigula“ der Federseeklinik
in Bad Buchau (Am Kurpark 1) erhältlich.

Kurzentrum

Alle weiteren Informationen unter www.badstube-badbuchau.de



Hatten Sie einen guten Start ins neue Jahr?
Ich suche dringend für eine sympathische
Familie ein **Haus in Bad Waldsee** mit Garten und
Garage zum Kauf. Kapital vorhanden.
Ich freue mich auf Ihren Anruf: 0171/8327421

GARANT
IMMOBILIEN

Tel. 07524 / 400 298-0

www.garant-immo.de

See Salat.de ...tagfrisch!



FELDSALATVERKAUF

beim Hagebaumarkt

Felix Wankel-Straße 6 | 88339 Bad Waldsee

Ab sofort! Jeden Freitag 11 - 18 Uhr

**STEINMETZ &
LANDSCHAFTSGÄRTNER**

- Planung und Ausführung von Gartenanlagen
- Spezialist für Natursteine
- Steinbildhauerarbeiten aller Art
- Hofeinfahrten und Terrassen aller Art
- Schneidearbeiten



Jochen Walcher

Stauferring 6, 88339 Bad Waldsee
Tel./Fax: 07524/3724, Mobil: 0172/8230408
www.gartenbau-walcher.de



EBS EUGEN
BOLZ
SCHULE

Die Eugen-Bolz-Schule

... ist eine katholische, staatlich anerkannte Grund-, Werkreal- und Realschule, die nach dem Marchtaler Plan arbeitet. Ergänzt wird das schulische Angebot durch den offenen Ganztagsbereich, der Ihnen & Ihren Kindern ein hohes Maß an Flexibilität gibt.

Was: **Infoabend**

Wann: 26. Januar 2023 (19.30 Uhr)

Wo: Eugen-Bolz-Schule, Mensa

Persönliche Führung mit Lehrkraft

30.1. - 3. 2.2023 (Anmeldung per Mail)

Eugen-Bolz-Schule, Haupteingang

Mehr Infos... und die ausführliche „Einladung zu den „persönlichen Führungen“ finden Sie auf unserer **Homepage unter Aktuelles.**

**Herzliche
Einladung**

... für Eltern neuer Fünftklässler
zum Informationsabend & zu
persönlichen Führungen.

Eugen-Bolz-Schule Staatlich anerkannte Freie Katholische Grund-, Real- und Werkrealschule
Steinacher Straße 39 | 88339 Bad Waldsee | T +49 7524 978830 | info@eugen-bolz-schule.de